

Axel Juncker Verlag



Berlin-Charlottenburg

Ⓛ Im Neudruck gelangten zur Versendung

Camille Lemonnier Werke

Einzig berechtigte Übersetzung von P. Cornelius.

Bd. I. *Warum ich Männerkleider trug.* Roman. Vorwort von Stefan Zweig. M. 4.—, gebunden M. 5.—.

„... ein Buch, das den Leser mit starken Armen festhält, wie es eben nur Bücher tun, in denen ein starker Geist seine Kraft frei ausströmen lässt.“

„B. Z. am Mittag“.

„... ein Meisterwerk des hervorragenden Vlāmen, der als der Erwecker der neuen belgischen Dichtung dasteht...“

„Johs. Schlaf“

Bd. II. *Der eiserne Moloch.* Roman. Nachwort von Johs. Schlaf. M. 5.—, gebunden M. 6.—.

„... ein starkes und ehrliches Buch. Ehrlich bis zur Härte, stark bis zur Brutalität. Das Arbeiterleben Belgiens, mit allen Mitteln naturalistischer Darstellungskunst geschildert, gewaltsam, leidenschaftlich...“

„Pester Lloyd“.

Bd. III. *Ein Mann.* Roman. M. 4.—, gebunden M. 5.—.

„... die tragisch-milde Liebesgeschichte einer Bauertochter und eines Wilderers“ ... in den Naturschilderungen gibt es wundervolle Partien. Noch nie habe ich die Atemlosigkeit mittäglicher Hochsommerschwüle, noch nie das Erwachen des Morgens im Walde und das Hinübergleiten des verdämmenden Abends in die Nacht so anschaulich, so lebendig, so wahrheitsgetreu dargestellt gefunden...“

„Fedor von Zobeltitz“.

Bd. IV. *Aus den Tagen von Sedan.* Mit Geleitwort von Bertha v. Suttner. M. 3.—, gebunden M. 4.—.

Ein Augenzeuge, ein Dichter von der Kraft Lemonniers geht in den Spuren des Krieges und schreibt seine Eindrücke nieder. — Im Jahre 1870 entstand dieses Buch: die gewaltigste Darstellung aller Schrecknisse des Krieges...“

Bd. V. *Der kleine Nazarener.* Roman. M. 3.—, gebunden M. 4.—.

„... über dem Buch liegt ein goldenes Lachen, es funkelt und sprüht aus allen Bildern, es verklärt die behagliche Atmosphäre der belgischen Kleinstadt Furnes am Meere, die mit einzigartiger Meisterschaft wiedergegeben ist...“

„Neue Hamburger Zeitung“.

Bd. VI. *Lebenserinnerungen.* M. 3.—, gebunden M. 4.—.

Das gesamte Künstlerleben aus dem Brüssel der 80er und 90er Jahre spiegelt sich in diesem Buch. Es enthält Aufzeichnungen über Flaubert, Victor Hugo, de Coester, Rops, Meunier usw.

Für das Weihnachtslager 1915 mit Kriegsrabatt von 50%,
falls auf beiliegendem Zettel verlangt.